



First Mining Finance Corp.

FF: TSX
FFMGF: OTCQX
FMG: FRANKFURT

First Mining meldet neue Strategie und Namensänderung und ernennt neuen *Chief Executive Officer*

10. Januar 2018

Vancouver (British Columbia), 10. Januar 2018. **First Mining Finance Corp.** („**First Mining**“ oder das „**Unternehmen**“) freut sich bekannt zu geben, dass es nach der Anhäufung von 25 Konzessionsgebieten in den vergangenen beiden Jahren durch acht Transaktionen seine Strategie und seinen Namen ändert und sein Hauptaugenmerk auf die Weiterentwicklung bestehender Konzessionsgebiete zur Maximierung des Aktionärswerts richten wird. In Zusammenhang mit dieser Strategie wurde Jeff Swinoga vom *Board of Directors* des Unternehmens per 15. Januar 2018 als Nachfolger von Dr. Chris Osterman zum *Chief Executive Officer* („*CEO*“) des Unternehmens ernannt, während Dr. Osterman als *Chief Operating Officer* („*COO*“) des Unternehmens tätig sein und seinen Fokus auf die Projektentwicklung richten wird. Patrick Donnelly, *President* des Unternehmens, wird seine Funktion weiterhin ausüben und eng mit Herrn Swinoga zusammenarbeiten.

Herr Swinoga ist eine hoch qualifizierte Führungskraft der Bergbaubranche mit einer Erfahrung von über 25 Jahren auf Führungsebene und im Management in den Bereichen Finanzwesen, Projektentwicklung und Projekterstellung. Zuletzt fungierte er als *Chief Financial Officer* („*CFO*“) von Torex Gold Resources Inc. („Torex“), wo er in seiner vierjährigen Tätigkeit die Finanzierung in Höhe von 400 Millionen US Dollar der Goldmine El Limón / Guajes im Konzessionsgebiet Morelos im Wert von 800 Millionen US-Dollar geleitet und sein Team während des Übergangs von Torex von einem Explorations- und Erschließungsunternehmen zu einem mittelständischen Goldproduzenten geführt hat. Vor seiner Tätigkeit bei Torex hatte Herr Swinoga vier Jahre als *CFO* von North American Palladium Ltd. („NAP“) gearbeitet. In dieser Zeit finanzierte und errichtete NAP das Untertage-Erweiterungsprojekt Offset Zone für die Mine Lac des Îles und erwarb und errichtete zwei goldproduzierende Minen in Quebec. Außerdem arbeitete er drei Jahre lang als *CFO* von HudBay Minerals Inc., einem Unternehmen, das seit seinem Börsengang Ende 2004 auf eine Marktkapitalisierung von über zwei Milliarden Dollar im Jahr 2008 gewachsen ist. Jeff arbeitete auch sieben Jahre lang als *Senior Officer* bei Barrick Gold Corporation, wo zu seinen Verantwortungsbereichen die Projektfinanzierung der Projekte Bulyanhulu und Veladero von Barrick zählte. Er ist ein *Chartered Professional Accountant* und hat ein *Master-Diplom* in Betriebswirtschaft (*Business Administration*) von der University of Toronto sowie ein *Bachelor (Honours)-Diplom* in Wirtschaftswissenschaften (*Economics*) von der University of Western Ontario.

Keith Neumeyer, *Chairman* von First Mining, sagte: „Ich möchte Jeff im Namen unseres *Board of Directors* und unserer Mitarbeiter gratulieren und ihn im Team von First Mining herzlich willkommen heißen. Sein menschenorientierter Führungsstil und sein Know-how in dieser Branche werden für die nächsten Phasen der Entwicklung von First Mining von grundlegender Bedeutung sein, zumal das Unternehmen seine Vorzeigeaktiva in Produktion bringt.“ Herr Neumeyer sagte außerdem: „Ich möchte Chris Osterman für seine Beiträge bei der

Weiterentwicklung des Unternehmens sowie für die Annahme der Position des COO danken. Da das Unternehmen plant, sein attraktives Portfolio an Goldkonzessionsgebieten intensiv weiterzuentwickeln, kann Chris sein Hauptaugenmerk ausschließlich auf die Weiterentwicklung unserer Projekte richten.“

Dr. Chris Osterman sagte: „Ich bin mit der Ernennung von Jeff Swinoga sehr zufrieden und freue mich auf die enge Zusammenarbeit mit ihm, um unsere gemeinsame Vision für das Unternehmen umzusetzen. Seine umfassende Erfahrung – sowohl auf den Kapitalmärkten als auch bei der Erschließung von Projekten – wird ein beträchtlicher Vorteil für First Mining sein. Ich freue mich darauf, meine ganze Energie in die Weiterentwicklung unserer Vorzeigekтива in Richtung Produktion zu investieren.“

Pläne für 2018

First Mining plant für 2018 Folgendes:

- Das Unternehmen wird umfirmieren und seinen Namen zu „First Mining Gold Corp.“ ändern, was unsere neue Unternehmensidentität und Strategie besser widerspiegelt. Unsere neue Marke verdeutlicht die laufende Weiterentwicklung des Unternehmens zur Maximierung des Aktionärswerts. Unsere Aktien werden ab dem 11. Januar 2018 unter dem neuen Namen an der Toronto Stock Exchange (die „TSX“) notieren. Das Börsenkürzel des Unternehmens wird weiterhin „FF“ lauten und von der Namensänderung nicht betroffen sein.
- Das Hauptaugenmerk wird angesichts der positiven Ergebnisse der unabhängigen vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (*Preliminary Economic Assessment*, die „PEA“), die im September 2017 gemeldet wurde, auf die Weiterentwicklung der Genehmigung und Erschließung des zu 100 Prozent unternehmenseigenen Goldprojekts Springpole („Springpole“) im Nordwesten von Ontario gerichtet sein, einschließlich des Beginns des Umweltprüfungsverfahrens.
- Für unsere kanadischen Mineralkonzessionsgebiete wurden mindestens fünf Millionen Kanadische Dollar budgetiert. Dies beinhaltet 7.000 Meter an Ergänzungs- und Explorationsbohrungen beim zu 100 Prozent unternehmenseigenen Goldprojekt Goldlund („Goldlund“) in der Nähe von Sioux Lookout im Nordwesten von Ontario.

Höhepunkte 2017

Im Folgenden sind die Höhepunkte der Erfolge des Unternehmens im Jahr 2017 angegeben:

- Im September hat First Mining die positiven Ergebnisse einer unabhängigen *PEA* für Springpole veröffentlicht. In der *PEA* werden erste Investitionsausgaben in Höhe von 586 US-Dollar geschätzt und beim Basisfall-Produktionsszenario wurden langfristige Metallpreise von 1.300 US-Dollar pro Unze Gold bzw. 20 US-Dollar pro Unze Silber angewendet. Dabei wurde unter Anwendung eines Diskontsatzes von fünf Prozent ein Kapitalwert (nach Steuerabzug) von 792 Millionen US-Dollar sowie ein interner Zinsfuß (nach Steuerabzug) von 26,2 Prozent erzielt. Die durchschnittliche jährliche zahlbare Produktion (während der Lebensdauer der Mine) beläuft sich Prognosen zufolge auf etwa 300.000 Unzen Gold und 1,6 Millionen Unzen Silber zu geschätzten Investitionskosten (zusätzlich zu Investitionskosten, einschließlich Start-/Unterhaltskosten und Minenstilllegung) von 806 US-Dollar pro Unze Goldäquivalent. Der technische Bericht (*Technical Report*) gemäß den *Standards of Disclosure for Mineral Projects* von *National Instrument 43-101* („NI 43-101“) mit dem Titel *Preliminary*

Economic Assessment Update for the Springpole Gold Project, Ontario, Canada vom 16. Oktober 2017 wurde von SRK Consulting Inc. erstellt und vom Unternehmen auf SEDAR eingereicht.

- Im Januar meldete First Mining eine unabhängige erste Mineralressourcenschätzung für Goldlund. Im technischen Bericht gemäß *NI 43-101* mit dem Titel *Technical Report and Resource Estimation Update on the Goldlund Project*, der von WSP Canada Inc. erstellt wurde, wurde eine auf die Grube beschränkte angezeigte Mineralressource von 9,3 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,87 Gramm pro Tonne mit 0,56 Millionen Unzen Gold sowie eine abgeleitete Mineralressource von 40,9 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,33 Gramm pro Tonne mit 1,75 Millionen Unzen Gold geschätzt. Der Bericht vom 27. Januar 2017 wurde vom Unternehmen auf SEDAR eingereicht.
- Im Juni beendete First Mining seine Notierung an der TSX Venture Exchange und notiert seither an der TSX.
- Im Mai führte First Mining ein erstes Ergänzungs-Diamantbohrprogramm bei Goldlund durch. Das Bohrprogramm umfasste insgesamt 100 Bohrlöcher (24.300 Meter), wobei 87 Bohrlöcher Intervalle mit einer bedeutsamen Goldmineralisierung durchschnitten. Die Bohrungen wurden in diesem Winter mit Tiefenbohrlöchern fortgesetzt, um den Erzkörper in der Tiefe zu erproben, und im Jahr 2018 wird das Unternehmen mit den Bohrungen entlang des Streichens bei den offensichtlichen Goldvorkommen beginnen.

Jeff Swinoga sagte: „Es ist mir eine Ehre, gemeinsam mit Keith, Chris und Patrick für First Mining zu arbeiten. Während meiner 25-jährigen Laufbahn als Führungskraft in der Bergbaubranche habe ich gelernt, dass große Unternehmen auf qualitativ hochwertigen Aktiva und außergewöhnlichen Talenten aufgebaut werden. Aus diesem Grund ging ich zu First Mining. Ich freue mich darauf, angesichts der attraktiven Vorzeigeaktiva von First Mining in bergbaufreundlichen Rechtsprechungen, eines äußerst kompetenten Teams und eines *Board of Directors*, das bestrebt ist, diese hervorragenden Projekte in Produktion zu bringen, einen Wert für unsere Aktionäre zu schaffen.“

Die Leser werden darauf hingewiesen, dass die PEA für Springpole vorläufiger Natur ist und abgeleitete Mineralressourcen beinhaltet, die aus geologischer Sicht als zu spekulativ gelten, um wirtschaftliche Überlegungen anstellen zu können, die ihre Klassifizierung als Mineralreserven ermöglichen würden. Es gibt auch keine Gewissheit, dass die PEA realisiert wird. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, haben keine wirtschaftliche Machbarkeit ergeben. Die tatsächlichen Ergebnisse könnten sich davon unterscheiden, möglicherweise sogar erheblich. Dem Unternehmen sind keine umwelttechnischen, genehmigungsbezogenen, rechtlichen, steuerrechtlichen, soziopolitischen, marketingbezogenen und auch keine anderen Probleme bekannt, die diese Mineralressourcenschätzung erheblich beeinflussen könnten. Die Vorhersagen, Prognosen und Schätzungen in der PEA stellen zukunftsgerichtete Aussagen dar und die Leser werden davor gewarnt, sich auf solche zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Weitere vorsorgliche Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen sind am Ende dieser Pressemitteilung im Detail angeben.

Qualifizierte Person

Dr. Chris Osterman, *P. Geo*, von First Mining ist die qualifizierte Person (*Qualified Person*) gemäß *NI 43-101* und hat den wissenschaftlichen und technischen Inhalt in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Über First Mining Finance Corp.

First Mining hat sich von einem Eigentümer von Mineralaktiva zu einem Projekterschließungsunternehmen entwickelt. Das Unternehmen besitzt zurzeit ein Portfolio von 25 Mineralaktiva in Kanada, Mexiko und den USA, wobei das Hauptaugenmerk auf Gold gerichtet ist. Zu den Kernaktiva zählen die Goldprojekte Springpole, Goldlund, Cameron und Pickle Crow, die sich allesamt in Ontario befinden, sowie das Goldprojekt Hope Brook in Neufundland.

Im Namen von First Mining Finance Corp.

„Keith Neumeyer“

Keith Neumeyer
Chairman

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Patrick Donnelly
President

Gebührenfrei: 1-844-306-8827

Direkt: 604-639-8854

Derek Iwanaka

Vice President, Investor Relations

Gebührenfrei: 1-844-306-8827

Direkt: 604-639-8824

E-Mail: info@firstminingfinance.com

www.firstminingfinance.com

Vorbehalt bei zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (gemeinsam "zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der anwendbaren kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze, einschließlich des US-amerikanischen Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Diese zukunftsgerichteten Aussagen werden zum Datum dieser Pressemitteilung gemacht. Vorausschauende Aussagen werden häufig, aber nicht immer, durch Wörter wie "erwarten", "voraussehend", "glauben", "planen", "herausragend" "beabsichtigt", "schätzt", "sieht vor", "möglich", "eventuell", "Strategie", "Ziele" oder Variationen davon identifiziert oder besagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse auftreten oder erreicht werden "können", "könnten", "würden" oder "werden", oder das Negative eines dieser Begriffe und ähnlicher Ausdrücke.

Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beziehen sich auf zukünftige Ereignisse oder künftigen Entwicklungen und spiegeln aktuelle Schätzungen, Vorhersagen, Erwartungen oder Annahmen in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und umfassen, sind aber nicht beschränkt auf, Aussagen in Bezug auf: (i) die Entwicklung und Risiko der Mineralprojekte des Unternehmens; (ii) die nächsten Entwicklungsstufen der Gesellschaft; (iii) die PEA stellt eine entwicklungsfähige Option für Springpole dar; (iv) Errichtung einer Mine in Springpole und damit zusammenhängende Maßnahmen; v) Schätzungen der Kapitalkosten für den Bau von Minenanlagen und die Inbetriebnahme einer Mine in Springpole, für die Erhaltung des Kapitals und die Amortisationsdauer der Finanzierung; (vi) die geschätzte Menge der künftigen Produktion in Springpole, sowohl in der Produktion als auch in der Metallgewinnung; (vii) Schätzungen der Betriebskosten und der Gesamtkosten, des Netto-Cashflows, des Kapitalwerts und der wirtschaftlichen Erträge einer in Springpole errichteten Betriebsmine; (viii) geschätzte Menge und Qualität der Bodenschätze in Goldlund; und (ix) zukünftige Infill- und Explorationsbohrungen in Goldlund. Es kann nicht garantiert werden, dass solche Aussagen sich als richtig erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können wesentlich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen. Zukunftsgerichtete Aussagen spiegeln die Überzeugungen, Meinungen und Prognosen zum Zeitpunkt der Erstellung der Aussagen wider und basieren auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die, obwohl sie von den jeweiligen Parteien als angemessen erachtet werden, inhärent bedeutenden geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerblichen und politischen

Entwicklungen sowie sozialen Unsicherheiten und Eventualitäten unterliegen. Die wichtigsten Annahmen sind oben angeführt, aber im allgemeinen umfassen diese Annahmen: (i) das Vorhandensein und die Kontinuität von Metallen bei Springpole und Goldlund zu geschätzten Graden; (ii) angemessene Abzinsungssätze, die bei der wirtschaftlichen Analyse in der PEA auf die Cashflows angewendet wurden; (iii) Steuersätze und Lizenzgebühren, die für jeden vorgeschlagenen Bergbaubetrieb in Springpole gelten; (iv) metallurgische Leistung; (v) Erfolg bei der Realisierung der vorgeschlagenen Operationen; (vi) Erhalt von Bewilligungen und anderen behördlichen Genehmigungen zu akzeptablen Bedingungen; und (vii) die Erfüllung von Umweltverträglichkeitsprüfungen und -vereinbarungen mit den lokalen Gemeinden. Obwohl das Management der Gesellschaft diese Annahmen aufgrund der ihr derzeit zur Verfügung stehenden Informationen für angemessen hält, könnten sie sich als unrichtig erweisen. Viele zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf der Annahme, dass andere zukunftsgerichtete Aussagen korrekt sind, wie z. B. Angaben zum Barwert und zu internen Renditen, die auf den meisten anderen zukunftsgerichteten Aussagen und Annahmen basieren. Die Kosteninformationen werden ebenfalls unter Verwendung aktueller Werte erstellt, aber die Zeit in der die Kosten entstehen liegt in der Zukunft es wird aber angenommen, dass die Kosten über den relevanten Zeitraum stabil bleiben.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß inhärente Risiken und Unsicherheiten, sowohl allgemeine als auch spezifische, und es besteht das Risiko, dass Schätzungen, Prognosen, Vorhersagen und andere in die Zukunft gerichtete Aussagen nicht erreicht werden oder dass Annahmen nicht die zukünftige Erfahrung widerspiegeln. Wir warnen den Leser davor, sich zu sehr auf diese zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen, da eine Reihe wichtiger Faktoren dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Annahmen, Plänen, Zielen, Erwartungen, Schätzungen und Absichten abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt werden. Diese Risikofaktoren können allgemein als das Risiko bezeichnet werden, dass die oben genannten Annahmen und Schätzungen nicht wie prognostiziert auftreten, sondern insbesondere ohne Einschränkung die Entwicklungen auf den weltweiten Metallmärkten umfassen; Risiken in Bezug auf Schwankungen des Spot- und Terminpreises von Gold, Silber, Basismetallen oder bestimmten anderen Rohstoffen; Risiken in Bezug auf Schwankungen des kanadischen Dollars gegenüber dem US-Dollar; Verfügbarkeit notwendiger Finanzierungen und etwaiger Erhöhungen der Finanzierungskosten oder nachteiliger Änderungen der Bedingungen der verfügbaren Finanzierung, falls vorhanden; Steuersätze oder Lizenzgebühren sind höher als angenommen; Änderungen in Entwicklungs- oder Bergbauplänen aufgrund von Änderungen logistischer, technischer oder anderer Faktoren; Änderungen der Projektparameter, da Pläne weiter verfeinert werden; Risiken im Zusammenhang mit dem Erhalt von Genehmigungen und behördlichen Genehmigungen; Verzögerungen bei den Verhandlungen mit den Interessengruppen (einschließlich Verhandlungen mit betroffenen First Nation-Gruppen); die Auswirkungen des Wettbewerbs auf die Märkte, in denen First Mining tätig ist; Änderungen der nationalen und lokalen Regierung, Gesetzgebung, Besteuerung, Kontrollen, Vorschriften und politische oder wirtschaftliche Entwicklungen; Risiken und Gefahren im Zusammenhang mit der Exploration, Erschließung und dem Abbau von Mineralien (einschließlich Umweltgefahren, Industrieunfällen, ungewöhnlichen oder unerwarteten Formationen, Druck, Einbrüche und Überschwemmungen); das Vorhandensein von Gesetzen und Vorschriften, die Bergbaubeschränkungen auferlegen können; Arbeitnehmerbeziehungen; Beziehungen zu und Forderungen von lokalen Gemeinschaften, indigenen Bevölkerungsgruppen und anderen Interessengruppen; Verfügbarkeit und steigende Kosten im Zusammenhang mit Bergbaueinsatz und -arbeit; die spekulative Natur der Mineralexploration und -entwicklung; Titel zu Eigenschaften; das Ermessen des Managements, die kurz- und langfristigen Geschäftspläne des Unternehmens zu ändern; und die zusätzlichen Risiken, die im jährlichen Informationsformular von First Mining für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr beschrieben sind, eingereicht bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden unter dem SEDAR-Profil des Unternehmens unter www.sedar.com und im First Mining Jahresbericht auf Formular 40-F mit der SEC über EDGAR. First Mining warnt die Leser, dass die vorliegende Liste von Faktoren, die zukünftige Ergebnisse beeinflussen können, nicht erschöpfend ist. Wenn Investoren und andere auf unsere zukunftsgerichteten Aussagen vertrauen, um Entscheidungen in Bezug auf First Mining zu treffen, sollten sie die oben genannten Faktoren und andere Unsicherheiten und mögliche Ereignisse sorgfältig berücksichtigen. First Mining verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen, ob schriftlich oder mündlich, die von Zeit zu Zeit von der Gesellschaft oder in unserem Auftrag gemacht werden, zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Vorsichtshinweis für Anleger in den USA

Diese Pressemitteilung wurde in Übereinstimmung mit den Anforderungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, die von den Anforderungen der US-amerikanischen Wertpapiergesetze abweichen. Sofern nicht anders angegeben, wurden alle in dieser Pressemitteilung enthaltenen Ressourcen- und Reservenschätzungen in Übereinstimmung mit den NI 43-101-Standards für die Offenlegung von NI 43-101 und dem Kanadischen Institut für Bergbau, Metallurgie und Erdöl erstellt. 2014 Definition Standards für Mineralressourcen und Mineralreserven NI 43-101 ist eine Regel, die von den Canadian Securities Administrators entwickelt wurde und die Standards für alle Veröffentlichungen eines Emittenten zu wissenschaftlichen und technischen Informationen über Mineralprojekte festlegt und unterscheidet sich erheblich von den Anforderungen der US-amerikanischen Securities and Exchange Commission ("SEC"), und die hierin enthaltenen Angaben zu Mineralressourcen und -reserven sind möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von US-Unternehmen veröffentlicht wurden. Insbesondere und ohne die Allgemeinheit des Vorstehenden einzuschränken, ist der Begriff "Ressource" nicht gleichzusetzen mit dem Begriff "Reserven". Nach US-amerikanischen Standards darf die Mineralisierung nicht als "Reserve" klassifiziert werden, es sei denn, es wurde festgestellt, dass die Mineralisierung zum Zeitpunkt der Bestimmung der Reserven wirtschaftlich und legal produziert oder abgebaut werden könnte. Die Offenlegungsstandards der SEC erlauben normalerweise keine Aufnahme von Informationen über "gemessene Mineralressourcen", "angezeigte Mineralressourcen" oder "abgeleitete Mineralressourcen" oder andere Beschreibungen der Mineralisierungsmenge in Mineralvorkommen, die nach US-amerikanischen Standards keine "Reserven" in Dokumenten darstellen, die bei der SEC eingereicht wurden warnt davor, zu vermuten, dass ein Teil oder alle Minerallagerstätten in diesen Kategorien jemals in Reserven umgewandelt werden. US-Investoren sollten auch verstehen, dass "geschlussfolgerte Mineralressourcen" eine große Unsicherheit hinsichtlich ihrer Existenz und Wirtschaftlichkeit und rechtliche Machbarkeit aufweisen. Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass alle oder ein Teil einer "abgeleiteten Mineralressource" jemals auf eine höhere Kategorie hochgestuft wird. Nach den kanadischen Vorschriften können abgeschätzte "abgeleitete Mineralressourcen" nur in seltenen Fällen die Grundlage für Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudien bilden. Anleger werden darauf hingewiesen, dass sie nicht davon ausgehen dürfen, dass eine "geschlussfolgerte Mineralressource" ganz oder teilweise existiert oder wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar ist. Die Offenlegung von "enthaltenen Unzen" in einer Ressource ist nach kanadischem Recht erlaubt. Die SEC gestattet Emittenten jedoch in der Regel nur die Angabe von Mineralisierungen, die keine "Reserven" nach SEC-Standards darstellen, als Tonnage und Bewertung ohne Berücksichtigung von Maßeinheiten. Die Anforderungen von NI 43-101 zur Identifizierung von "Reserven" sind ebenfalls nicht erfüllt Die Reserven, die von der Gesellschaft in Übereinstimmung mit NI 43-101 gemeldet werden, gelten möglicherweise nicht als "Reserven" im Sinne der SEC-Standards. Dementsprechend können Informationen über Minerallagerstätten, die hierin aufgeführt sind, möglicherweise nicht mit den veröffentlichten Informationen von SEC verglichen werden, die nach US-Standards berichten.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!